

FORTBILDUNG
MUSEUMSFÜHRUNG



Neues aus den
medizinischen Gesellschaften
im Kunsthistorischen Museum

Medizin im Museum ist eine Fortbildungsreihe der Ärztekammer für Wien. Medizinische Gesellschaften bringen Ihnen wissenschaftliche Neuerungen und wichtige Erkenntnisse aus ihrem Spezialbereichen näher. Bewusst wurde als Rahmen der

Veranstaltung das prachtvolle Kunsthistorische Museum gewählt um beide „Künste“ ergänzend miteinander zu erleben. Nach den Veranstaltungen haben Sie die Möglichkeit eine geführte Museumsführung zu erleben.

06.05.2017 – 09.00 Uhr

**Österreichische Gesellschaft für
Rheumatologie und Rehabilitation (ÖGR)**

KUNST
HISTORISCHES
MUSEUM
WIEN

www.aekwien.at
ÄRZTEKAMMER
FÜR WIEN



09.00 – 09.15 Uhr **Begrüßung und Einleitung**
Dr. R. Puchner MSc MBA und
Ao. Univ.-Prof. Dr. Thomas Szekeres, PhD

09.15 – 09.45 Uhr **Vaskulitis**
Priv.-Doz. Dr. J. Zwerina
1. Medizinische Abteilung und Ludwig
Boltzmann Institut für Osteologie
Hanusch Krankenhaus

09.45 – 10.15 Uhr **Rheuma im Kindes- und Jugendalter**
Univ.-Prof. Dr. W. Emminger
Leiter der Kinderrheumaambulanz
Klinische Abteilung für Pädiatrische
Nephrologie und Gastroenterologie
Univ. Klinik f. Kinder- u. Jugendheilkunde

10.15 – 10.45 Uhr **Früharthritis - Erkennung**
Prim. Priv.-Doz. Dr. V. Nell-Duxneuner
Klinikum Peterhof

10.45 – 11.15 Uhr **Kaffeepause**

11.15 - 11.45 Uhr **Rheumatoide Arthritis - Update**
Prim. Univ.-Prof. Dr. M. Köller
Ärztlicher Direktor
Sozialmedizinisches Zentrum Sophienspital

11.45 – 12.15 Uhr **Diagnose und Therapie der Gicht 2017**
Dr. R. Puchner

12.15 – 12.45 Uhr **Ernährung bei Rheuma**
OÄ Dr. J. Sautner
2. Med. Abteilung
Landeskrankenhaus Korneuburg Stockerau

12.45 – 13.00 Uhr **Zusammenfassung**
Dr. R. Puchner

ab 13.00 Uhr **Kunstführung**

Vorsitz und Moderation:

Dr. Rudolf Puchner
Präsident der ÖGR





Kunstführung 13.00 – 14.00 Uhr

Wirkstoff Kunst **Fortbildungskurs für Mediziner in der Gemäldegalerie**

Was tun, wenn man echte und eingebildete Kranke heilen, den Teufel austreiben und Tote auferstehen lassen soll? Muss man immer gleich den Kopf abschneiden, um Sezierkunst zu lernen?

Aber was, wenn der Medicus selbst ärztliche Hilfe braucht? Befolgen Sie bitte genauestens die Anweisungen, die sie in den Bildern der **Gemäldegalerie** erhalten. Und wenn gar nichts mehr hilft, dann gibt es noch eine letzte Wunderwaffe – lassen Sie sich überraschen!

2 – 3 Kunstvermittler führen parallel

Kurskosten:

Für Mitglieder einer Landesärztekammer sowie Studierende ist die Veranstaltung kostenlos.
Für Nicht-Mitglieder wird ein Unkostenbeitrag von € 35,-- eingehoben.

Stornierung: Sollten Sie sich nicht schriftlich einen Tag vor Veranstaltung abmelden, so ist ein Unkostenbeitrag von € 25,-- zu bezahlen. (Dies gilt für alle angemeldete Personen)

Anmeldebestimmungen:

Anmeldung unbedingt erforderlich per Mail oder Fax

E-Mail: fortbildung@aekwien.at

Fax: 01/512 60 23 DW 1281

(Bitte geben Sie eine Faxnummer für ein Retourfax an, danke)

Eine Anmeldung ist so lange möglich wie Plätze vorhanden sind.

Begrenzte Teilnehmerzahl.

(Die Anmeldebestätigung ist zugleich auch Ihre Eintrittskarte in das Museum, ohne diese ist ein Einlass leider nicht möglich)

Anmeldung zur Kunstführung:

Wir bitten Sie, uns bei Ihrer Anmeldung auch bekannt zu geben, ob Sie an der anschließenden Kunstführung, die natürlich kostenlos ist, teilnehmen möchten.

Kursort:

Kunsthistorisches Museum
1010 Wien, Maria-Theresien-Platz

